

## Programmieren I für Studierende der Mathematik

### Aufgabe 7

Eine symmetrische, positiv definite Matrix  $A = (a_{ij})_{i,j=0,\dots,n-1} \in \mathbb{R}^{n \times n}$  ist darstellbar als Produkt  $A = LL^T$ , wobei  $L = (l_{ij})_{i,j=0,\dots,n-1}$  eine untere Dreiecksmatrix mit positiven Hauptdiagonalelementen ist (Cholesky-Zerlegung).  $L$  kann spaltenweise mit folgenden Formeln berechnet werden.

$$\left. \begin{aligned} l_{jj} &= \sqrt{a_{jj} - \sum_{k=0}^{j-1} l_{jk}^2} \\ l_{ij} &= \frac{1}{l_{jj}} \left( a_{ij} - \sum_{k=0}^{j-1} l_{ik} l_{jk} \right) \quad i = j+1, \dots, n-1 \end{aligned} \right\} \quad j = 0, \dots, n-1.$$

Ein lineares Gleichungssystem  $Ax = b$  kann dann bei gegebenem  $b = (b_i)_{i=0,\dots,n-1} \in \mathbb{R}^n$  und gesuchtem  $x = (x_i)_{i=0,\dots,n-1} \in \mathbb{R}^n$  durch Lösen von  $Ly = b$  und  $L^T x = y$  aufgelöst werden, was zu den Formeln

$$\begin{aligned} y_i &= \frac{1}{l_{ii}} \left( b_i - \sum_{k=0}^{i-1} l_{ik} y_k \right) \quad i = 0, \dots, n-1 \\ x_i &= \frac{1}{l_{ii}} \left( y_i - \sum_{k=i+1}^{n-1} l_{ki} x_k \right) \quad i = n-1, \dots, 0. \end{aligned}$$

führt. Das Programm soll mit einer Fehlermeldung abgebrochen werden, wenn der Radikant bei der Berechnung von  $l_{jj}$  kleiner oder gleich 0 oder kleiner als  $\varepsilon \cdot \text{Spur}(A)$  ist ( $\text{Spur}(A) := \sum_{j=0}^{n-1} a_{jj}$ ).

Erstellen Sie eine Funktion `cholesky`, die die Matrixgleichung  $Ax = b$  auf diese Weise löst und im Erfolgsfall den Vektor  $x$  als Ergebnis liefert. Der Funktion sollen lediglich die Größen  $A$ ,  $b$  und  $\varepsilon$  als Argumente übergeben werden.

Das Einlesen von  $n$ ,  $A$  und  $b$  (mit Kontrollausgabe!) und die Ausgabe von  $x$  soll im Hauptprogramm erfolgen.

Rechnen Sie folgende Beispiele (mit  $\varepsilon = 10^{-10}$ )

$$\begin{aligned} \text{(a)} \quad A &= \begin{pmatrix} 1 & 2 & 4 \\ 2 & 13 & 23 \\ 4 & 23 & 77 \end{pmatrix}, \quad b = \begin{pmatrix} -3 \\ -21 \\ -73 \end{pmatrix} & \text{(b)} \quad A &= \begin{pmatrix} 1 & 0 & 3 & 0 \\ 0 & 4 & 0 & 0 \\ 3 & 0 & 25 & 20 \\ 0 & 0 & 20 & 61 \end{pmatrix}, \quad b = \begin{pmatrix} 10 \\ 8 \\ 158 \\ 304 \end{pmatrix} \\ \text{(c)} \quad A &= \begin{pmatrix} 10 & 1 & 2 & 3 & 4 \\ 1 & 9 & -1 & 2 & -3 \\ 2 & -1 & 7 & 3 & -5 \\ 3 & 2 & 3 & 12 & 1 \\ 4 & -3 & -5 & 1 & 15 \end{pmatrix}, \quad b = \begin{pmatrix} 12 \\ -8 \\ 1 \\ 3 \\ 4 \end{pmatrix} \end{aligned}$$